

Ausschreibung:

Beratung zu Europäischen Union Deforestation Regulation (EUDR) im Rahmen von 4 Projekten kofinanziert durch den Fairtrade HREDD Support Fund

Die Implementierung der Europäischen Union Deforestation Regulation (EUDR) stellt Organisationen, vor allem im globalen Süden, aufgrund von Wissenslücken und technologischen Defiziten, vor erhebliche Risiken. Dieses Projekt zielt darauf ab, die kritischen Herausforderungen von Kaffeeproduzent*innen zu adressieren, indem sie bei der Georeferenzierung von Parzellen unterstützt und bei der Einhaltung der EU-Vorschriften gefördert werden. Es werden vier Projekte von ähnlichem Aufbau in verschiedenen Ländern in Ostafrika und Südamerika durchgeführt. Hierbei unterscheiden sich die Ausgangsbedingungen der Partner zum Teil stark. Die Hauptziele der Beratung sind die Fortbildung von Kaffeebäuer*innen in Georeferenzierung von Parzellen, die Bereitstellung von Schulungen und Kapazitätsaufbau zur Unterstützung der Einhaltung der EUDR.

Da der Ausgangspunkt für Projektpartner in unterschiedlichen Ländern ähnlich sein kann, planen wir einen projektübergreifenden, modularen Ansatz. Dabei möchten wir Wissenslücken finden und adressieren und dadurch auftretende Hürden bei der Einhaltung der EUDR-Vorschriften bei unseren Handelspartnern verringern.

Projektziele:

1. Georeferenzierung:

- Ziel: Genaues Bestimmen der geografischen Koordinaten von Parzellen, die Kaffeebäuer*innen der teilnehmenden Organisationen gehören, zur Verbesserung der Überwachung und Verwaltung.
- Aktivitäten: Schulung des Kooperativenpersonals, Unterstützung der Sammlung von Felddaten, Datenverarbeitung und Erstellung einer Datenbank.

2. Schulung und Kapazitätsaufbau:

- Ziel: Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten für EUDR-Compliance an Konsortiumsmitglieder.
- Aktivitäten: Virtuelle Sitzungen zur EUDR, Selbstbewertungsfragebögen erstellen, zielgerichtete Schulungen und Unterstützung bei der Einhaltung der Vorschriften.
- Schulung zur Thematik der nat. Gesetzgebung im Zusammenhang mit der EUDR, als Grundlage der Risikoanalyse, Maßnahmen zur Risikominderung

Zielgruppe: Kaffeekooperativen

Die Ausschreibung umfasst Beratungstätigkeit in 4 Projekten

Für jedes der vier Projekte muss ein separates Angebot erstellt werden, da die Projekte separat abgerechnet werden müssen. Da das Thema der vier Teilprojekte gleich ist, sollten Synergieeffekte genutzt werden, die gemeinsam für alle vier Projekte angeboten werden und dann auf das Budget der einzelnen Projekte anteilig aufgeteilt werden z.B. gemeinsame Einführung, gemeinsame Online-Schulungen.

- Projekt 1: Peru, 4 Kooperativen
- Projekt 2: Mexiko, 5 Kooperativen
- Projekt 3: Lateinamerika (Nicaragua, Honduras, El Salvador, insgesamt 6 Kooperativen))
- Projekt 4: Ostafrika (Tansania, Uganda), 3 Kooperativen
- Insgesamt 18 Kaffeekooperativen im globalen Süden und 5 deutsche Importeure

Sprachen im Fokus: Englisch und Spanisch

Entsprechend der o.g. vier Gruppen sind es vier Teilprojekte, für die ein separates Angebot erstellt werden muss und die separat abgerechnet werden müssen. Da das Thema der vier Teilprojekte gleich ist, sollten Synergieeffekte genutzt werden, z.B. gemeinsame Einführung, gemeinsame Online-Schulungen.

BERATUNGSAUFGABEN:

- 1. Einführung in die EUDR für alle Partner und Erklärung der Reifegradumfrage, die nach der Sitzung verschickt wird:**
 - **Durchführungsmodus:** Zwei virtuelle Sitzungen, eine in Englisch (Ostafrika) und eine in Spanisch (Mexiko, Peru und Lateinamerika).
 - **Output:**
 - Partner verstehen, was die EUDR ist, wie die Einhaltung aussieht und welche Rolle sie spielen.
 - Erste Einschätzung des Reifegrads der Teilnehmer basierend auf Q&A während der Sitzung und Gruppierung der Partner in drei Stufen.
- 2. Versand des Selbstbewertungsfragebogens an jeden Partner auf Englisch oder Spanisch zur tiefergehenden Einschätzung des Wissensstands:**
 - **Output:**
 - Detaillierter Bericht über den Reifegrad der Partner und Identifizierung der Schwerpunktthemen für Verbesserungen.
 - Endgültige Gruppierung der Partner in drei Stufen.
 - Priorisierung der Themen für den weiteren Kapazitätsaufbau.
- 3. Schulungssitzungen zur Adressierung der identifizierten Verbesserungsbereiche nach Gruppen:**
 - **Durchführungsmodus:** Virtuelle Sitzungen (soweit möglich zur Budgetoptimierung). Bei eingeschränkter Verbindung sind Präsenzsitzungen erforderlich. Ein Vor-Ort-Meeting sollte optional angeboten werden.
 - **Inhalt:** Wird nach der Reifegradbewertung entschieden. Schwerpunkt auf Themen, die die Fähigkeit der Partner zur Einhaltung der EUDR-Vorschriften erhöhen. Beispiele können Datenerhebung, Dokumentationssammlung, Geolokationssammlung usw. sein.

- **Dauer:** Schulungssitzungen werden themenbezogen gestaltet, mit maximal 4 Stunden pro virtueller Sitzung und 0,5 Tagen für Präsenzsitzungen.
- **Output:** Verbesserte Kenntnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer zu den in der Reifegradbewertung identifizierten Themen.

Zusatzangebot:

Anschließende weitergehende Beratung einzelner Kooperativen aus dem Konsortium pro 0,5 Tage in Präsenz/virtuell, aufgeschlüsselt nach Land.

Kontakt:

EL PUENTE, Jette Ladiges
GEPA, Stephan Beck
MITKA GmbH, Anne Löwisch
Rapunzel Naturkost, Barbara Altmann
WeltPartner, Andreas Zinke

Jette.Ladiges@el-puente.de
stephan.beck@gepa.de
anne.loewisch@mitka.de
Barbara.Altmann@rapunzel.de
zinke@weltpartner.de